



Der Wandertag im Jahre 2 nach Corona fand im Aischgrund beim FC Oberndorf statt. Unser Schiedsrichter **Christof Nikol** (li. im Bild), der im Vorstand des Vereins u.a. die Funktion des Kassiers ausübt, war maßgeblich am Gelingen der Veranstaltung beteiligt. Unterstützt wurde er vom zweiten Vorsitzenden **Valenten Krämer** (re. im Bild). Als Wanderführer zeigten **Christof Nikol** und **Gerhard Treuheit** den richtigen Weg, aber auch mögliche Alternativen.



Bei schönem Wetter begann die Veranstaltung mit einem Weißwurstfrühstück, wobei auch Wienerle gewählt werden konnten.



Ein Novum gab es in Oberndorf auch. Plötzlich tauchte ein Akkordeonspieler auf. Er war von unserem Peter Werner engagiert und trug bis zum Beginn der Wanderung zur angenehmen Unterhaltung bei.

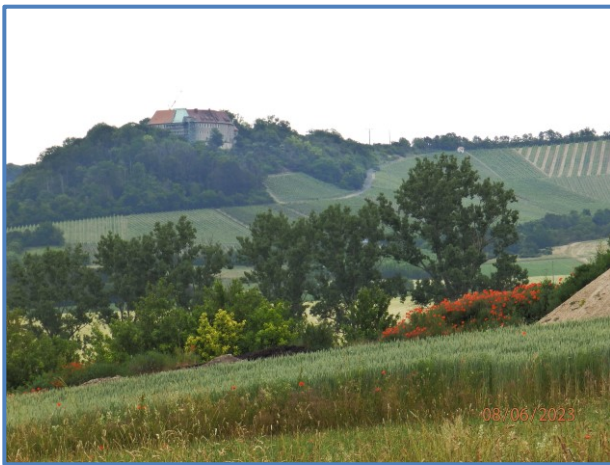


Und dann ging es los.
Obmann Günter Schuh (re. im Bild) gab letzte Informationen zum weiteren Verlauf des Wandertages.

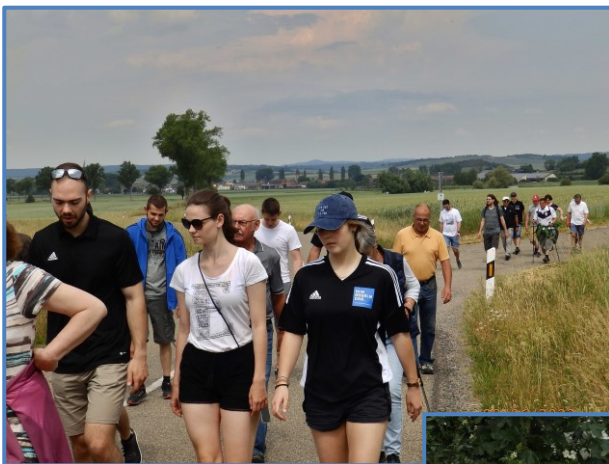




Durch die Ortschaft Oberndorf ging es Richtung Weinberge



Schon sind die Burg Hoheneck und die Weinberge in Sicht. Dorthin geht es.





Am Eingang zu den Weinbergen hatte Christian Krämer vorsorglich sein Auto schon im Vorfeld abgestellt. Nun konnte er überforderte Wanderer aufnehmen und zum nächsten Treffpunkt oder auch gleich zurückfahren. Der nächste Treffpunkt war nämlich hoch droben im Weinberg, wo eine Trinkpause auf die Wanderer wartete.



Von dieser großen Bank, die erst einmal erklommen werden musste, hatte man einen herrlichen Blick ins Tal.



Oben in den Weinbergen war nun Rast. Der Versorgungswagen mit Getränken war rechtzeitig eingetroffen.



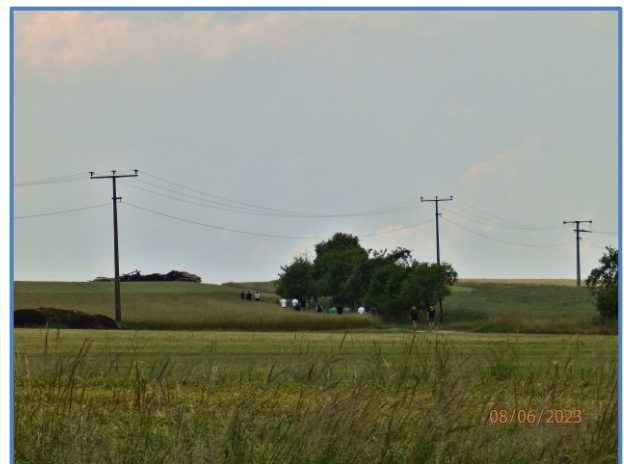
Von hier hatte man einen herrlichen Blick in die Windsheimer Bucht, im Vordergrund mit den Orten Oberndorf und Ipsheim.



Nun ging es wieder abwärts. In Oberndorf wartet Leckerer vom Grill und was Kühles zu trinken. Der Weg war jetzt kürzer. Weinberge mussten nicht mehr erklommen werden. Für Manchen war das doch eine große Erleichterung.



Wer jetzt auf den Himmel schaute, der konnte schon erkennen, dass sich da was zusammenbraut.
Hoffentlich wird unser Heimweg davon verschont!



Dass wir hier eine Landwanderung durchgeführt haben ist auch an den Ablagerungen am Wegesrand erkennbar (li. Bild)



Der Wettergott meinte es gut mit unserer Wanderung. Die Gewitterwolken gingen entweder links oder rechts an Oberndorf vorbei, **zunächst!**



Jetzt beginnt der gemütliche Teil des Wandertages. Kein Weinberg mehr in Sicht., sondern Bratwürste und Steaks vom Grill.



Zum Abschluss gab es dann noch Kaffee und Kuchen.





Der Gerhard (im Hintergrund links) hält die mitgebrachten Kuchen und Torten im Bild fest und der Peter versucht, die Torte in Stückchen zu bringen!



In Oberndorf ist es anscheinend üblich, nach dem Essen ein ‚Pfeifchen‘ zu rauchen.



Verantwortlich für das sehr gute Gelingen unseres Wandertages in diesem Jahr, waren diese Drei vom FC Oberndorf.

v.li.:	Christof Nikol	(SR und Vorstandsmitglied);
	Valentin Krämer	(2. Vorsitzender);
	Detlef Weisskopf	(1. Vorsitzender)



Ganz zum Schluss der Veranstaltung gab es dann doch noch ein Gewitter.
Der verbliebene ‚harte Kern‘ zog dann um unter das Vordach.



Bilder von:
Text von:

Gerhard Treuheit, Gerhard Hitz
Gerhard Hitz